

Accident de la circulation, A16, chaussée "Berne", tunnel du Mt-Terri

Date : 17.06.2023 15:24:00

Ce jour, vers 1250 h., un automobiliste circulait sur l'A16 de Courgenay en direction de St-Ursanne. Parvenu au milieu du tunnel du Mt-Terri, pour une raison que l'enquête devra établir, il se déportait sur la voie de circulation réservée aux véhicules circulant en sens inverse avant de percuter violemment le mur de la niche centrale.

Le SMUR et le service ambulancier de l'Hôpital du Jura était rapidement dépêché sur les lieux. Ces derniers ne pouvaient que constater le décès de cet automobiliste.

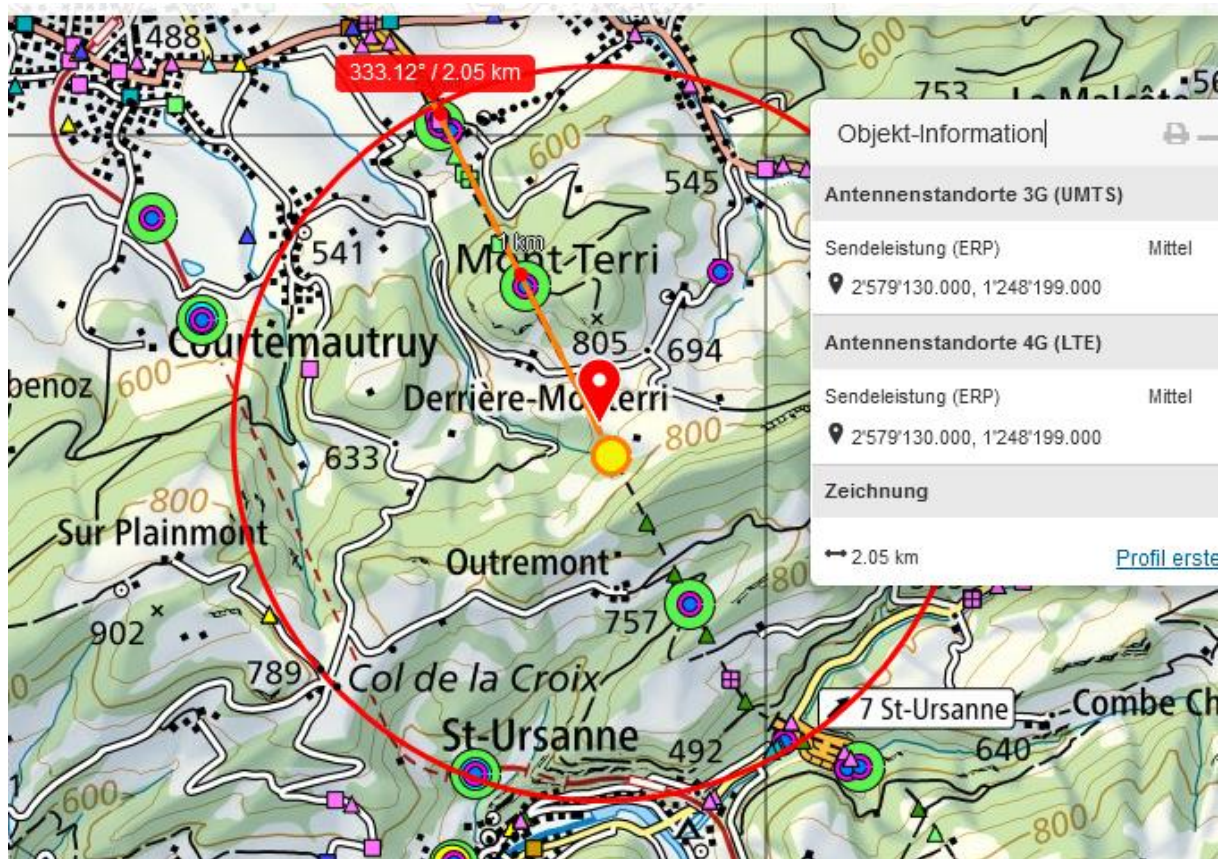
Le centre de renfort de Porrentruy, soit quatre véhicules et onze hommes se rendaient également sur les lieux pour la désincarcération du conducteur.

Le tronçon de route en question a été fermé à la circulation durant environ 2 h.

<https://www.jura.ch/DIN/POC/Medias/Communiqués-de-presse-de-la-Police/Accident-de-la-circulation-A16-chaussee-Berne-tunnel-du-Mt-Terri.html>

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfallort ist die Anfahrt auf die zentralen Nische, dies bedeutet mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit auch einen Senderstandort, die hier eingetragenen stärkeren konventionellen Sender dürften ebenso von einem kleinen 5G-Sender begleitet werden:

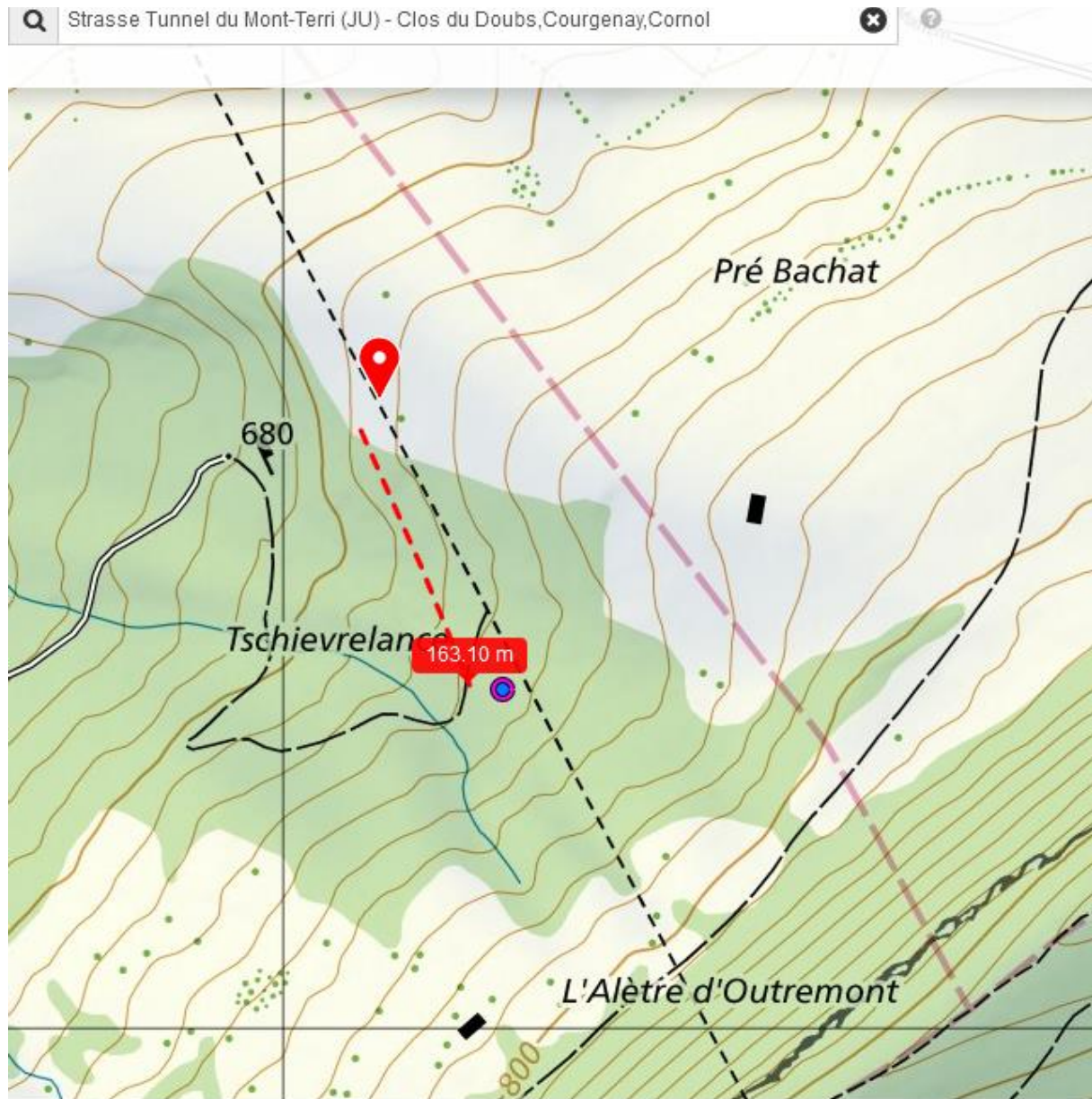


Die Kapo JU gibt in dieser Untersuchung keine Auskünfte, es werden fast keine Bilder publiziert.

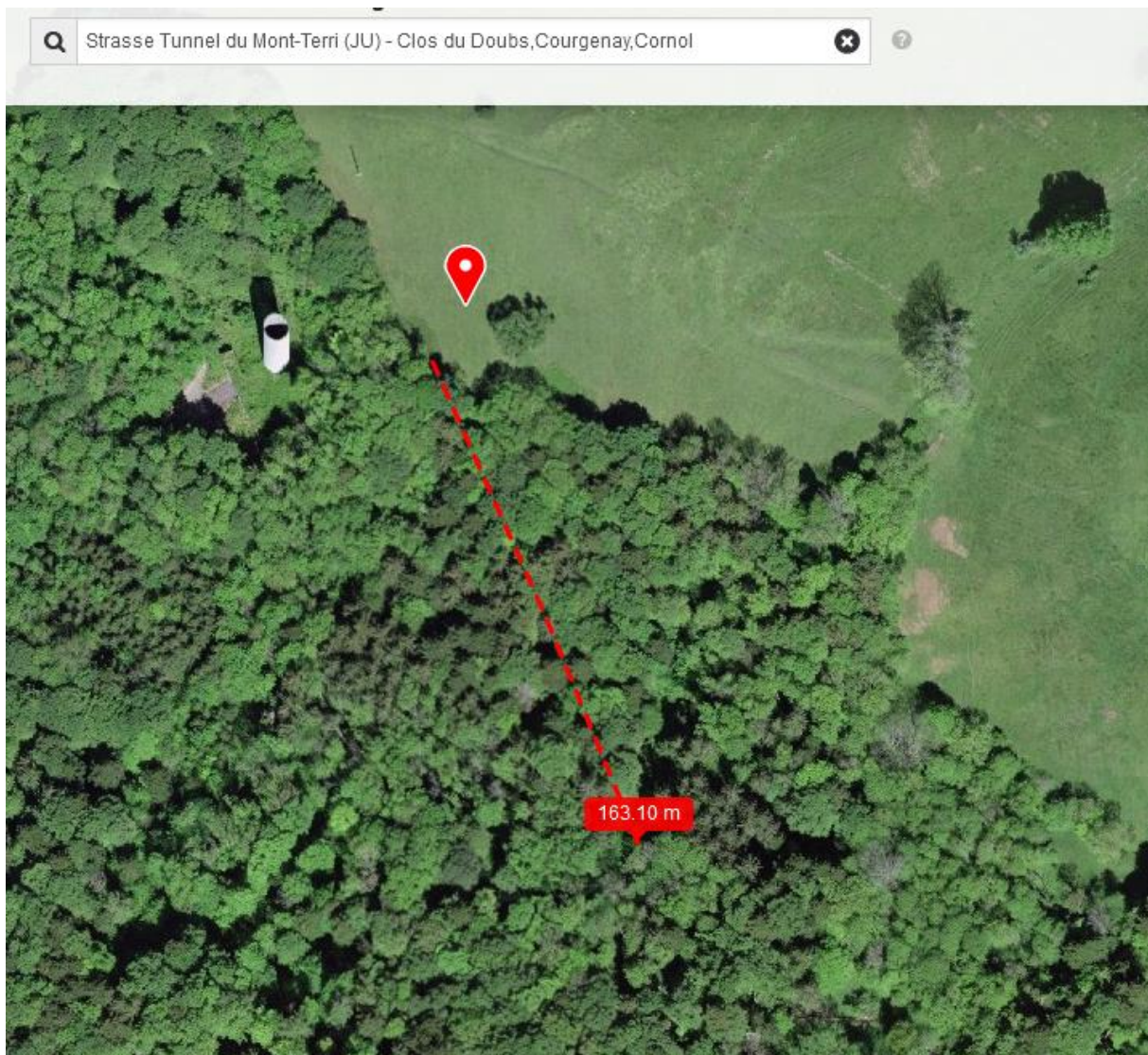
Das Fahreralter, der Fahrzeugtyp sind somit nicht bekannt.

Die Unfallcluster - im Bereich der Strahlungsmaxima - bilden sich auf der Karte seit einiger Zeit ab.

Sender ist sehr grosszügig eingetragen:



Hier der Abluftkanal der zentralen Lüftungseinheit im Bereich der Nische Mitte:



Die Technischen Anlagen haben kaum eine Ausdehnung von 160 Metern... eine moderne Rettungsnische ist um 50 m lang – der Senderstandort ist zu weit südlich eingetragen.

Unfälle mit Ursache „inneres Geschehen“, sogenannte „medizinische“ Unfälle werden zudem nicht in der Karte eingetragen.

Je nach Gegenverkehr wird an Fronten von LKW und Bussen der Sendestrahl zudem reflektiert.

Wetter im Tunnel trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qiqaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch